

MONTAG, 13. OKTOBER 2014

Thüringer Allgemeine

EICHSFELD

195 Wildunfälle seit Januar im Eichsfeld

24.07.2012 - 13:45 Uhr

Mit 195 Unfällen ist die Zahl der Wildunfälle in der ersten Jahreshälfte konstant geblieben. Allein im Monat Juni ereigneten sich allerdings 35 Kollisionen, so Michael Ulrich von der Polizei. Forstamtsleiter Wolf-Dieter Hermann kann den Eindruck eines Lesers, die Zahl der Wildunfälle steige, ebenfalls nicht bestätigen.



Die Zahl der Wildunfälle blieb im Eichsfeld konstant. Archiv-Foto: Nico Kiesel

Heiligenstadt. Jedoch müsse man gerade in den nächsten Wochen acht geben. "Mit der Wärme beginnt auch die Brunftzeit der Böcke, sie werden aktiver", sagt er. Daher solle man in Waldgebieten vorsichtig fahren. Als Schwerpunkte nennt er für den Altkreis Heiligenstadt die Straßen zwischen Wachstedt und Großbartloff, Martinfeld und Abzweig Wachstedt, Großtöpfer und Pfaffschwende und den Holzweg zwischen Heiligenstadt und Kalteneber. Die Polizei nennt zudem die L 3080 zwischen Weiße Burg und Uder und Straßenabschnitte südlich von Uder, die B 247 zwischen Dingelstädt und Helmsdorf sowie Worbis und Ferna und die L 1009 von Berlingerode nach Günterode.

Thomas Müller / 24.07.12 / TA
Z89C70E510780